

# Implantatsysteme radikal neu denken

CAMLOG feiert mit iSy Premiere in der Schweiz.

■ Als erster Premiumhersteller führt CAMLOG mit iSy ein preisgünstigeres Zweitsystem ein. iSy steht für intelligentes System: Es ist mit nur 70 Elementen extrem schlank dimensioniert und ermöglicht die Behandlung der meisten Standard- und Low-Risk-Fälle. Durch die Integration von CAD/CAM-Prothetik lassen sich aber auch ästhetisch anspruchsvolle Lösungen realisieren. Zum Konzept gehören ausserdem die Vereinfachung der Prozesse in der Praxis – vom Setzen des Implantats über das Bestell- und Teilemanagement bis hin zur Weiterbildung und Schulung. Der hohe Standardisierungsgrad der Implantate und Einpatienteninstrumente ermöglicht es CAMLOG, iSy zu einem sehr attraktiven Preis anzubieten – ohne Konzessionen bei der Qualität.

iSy beschränkt sich deswegen auf Implantate mit den Durchmessern 3,8/4,4/5,0 Millimeter. Sie sind jeweils in Längen von 9, 11 und 13 Millimeter erhältlich. Auch das Instrumentarium ist entsprechend schlank gehalten.

Von der Reduktion auf das Wesentliche profitieren die Anwender auch beim Handling: So ist bei iSy die Basis für den prothetischen Aufbau bereits fest mit dem Implantat verschraubt. Der Operateur schraubt das Implantat also vormontiert im Direct-Pick-up in das Implantatbett ein. Der Gewindegrund ist dreifach gerillt, sodass zwischen den Rillen zwei Kanten entstehen, die genau dem Durchmesser des Implantatbettbohrers entsprechen. Der Opera-

teur kann das Implantat so mit einem geringen Eindrehmoment einbringen, ohne

die Primärstabilität zu gefährden. Niedrige Eindrehmomente wirken sich positiv auf die Osseointegration aus.

Alle für die ersten Behandlungsphasen relevanten Teile wie der Gingivaformer oder die Multifunktionskappe befestigt der Operateur über einen Schnappmechanismus unkompliziert auf der Basis und entfernt sie genauso einfach wieder. Die Kappe ist so konstruiert, dass sie als Abform-, Scan- oder Provisoriumskappe dienen kann.

iSy-Implantate gibt es schon für unter CHF 130.- (zzgl. MwSt.). Profitieren Sie von unseren aktuellen Messeangeboten. ◀◀

## CAMLOG Biotechnologies AG

Tel.: +41 61 565 41 00

www.camlog.com

Stand 3.0/D100

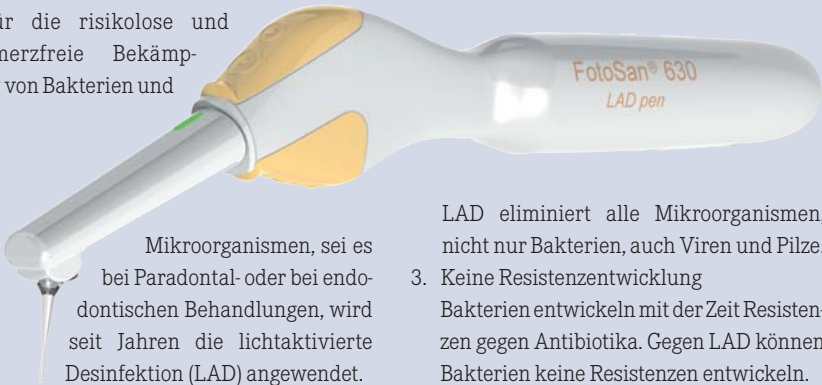
This is



# Die optimale lichtaktivierte Desinfektion

FotoSan® 630 – ein System mit überzeugenden Vorteilen.

■ Für die risikolose und schmerzfreie Bekämpfung von Bakterien und



Mikroorganismen, sei es bei Paradontal- oder bei endodontischen Behandlungen, wird seit Jahren die lichtaktivierte Desinfektion (LAD) angewendet.

Dabei wird ein Photosensitizer (Toluidinblau) in die Zahnfleischtasche oder den Wurzelkanal appliziert. Das Toluidinblau lagert sich an der Oberfläche der Mikroorganismen an. Mittels einer Lichtquelle im Wellenbereich von 630 nm wird der Photosensitizer bestrahlt und aktiviert. Radikale oder reaktive Sauerstoffspezies (ROS) werden gebildet. Diese ROS sind stark reaktiv und zerstören augenblicklich selektiv die Zellwände und andere Strukturen von Mikroorganismen. Die Oberfläche wird umgehend desinfiziert.

## Die fünf Vorteile

### der FotoSan® LAD-Behandlung:

1. Sofortige Wirkung  
Der LAD-Effekt wirkt sofort. Im selben Moment der Bestrahlung werden auch die Bakterien zerstört.
2. Effizient gegen alle Mikroorganismen

LAD eliminiert alle Mikroorganismen, nicht nur Bakterien, auch Viren und Pilze.

3. Keine Resistenzentwicklung  
Bakterien entwickeln mit der Zeit Resistenzen gegen Antibiotika. Gegen LAD können Bakterien keine Resistenzen entwickeln.

4. Keine Nebenwirkungen  
Es gibt keine bekannten Nebenwirkungen der Behandlung.

5. Wirtschaftlichkeit  
Das FotoSan® 630 kostet nur so viel wie eine moderne Polymerisationslampe, und die Materialkosten bei durchschnittlich 0,5 ml FotoSan Agent liegen bei rund CHF 10.-.

Die LAD (Light Activated Disinfection) mit dem FotoSan® 630 ist eine preisgünstige und erwiesenermassen effektive Behandlung, die sich jeder Patient leisten kann.

Das FotoSan® 630-System wird in der Schweiz exklusiv von heico Dent vertrieben. ◀◀

## heico Dent GmbH

Tel.: +41 55 253 12 50

www.heicodent.ch

Stand 3.0/C40

# Bioästhetik und Funktion in einer Sitzung

Das DIRECT SYSTEM von edelweiss dentistry mit einzigartiger Laservergütung.

■ Das DIRECT SYSTEM von edelweiss dentistry ist State of the Art der modernen und minimalinvasiven Zahnästhetik. Erstmals in der Dentalgeschichte ist es möglich geworden, vorgefertigte Front- und Okklusalschmelz-

Eine verbesserte und naturgetreue Farb- anpassung gewährleisten die im System enthaltenen Schmelz- und Kompositfarben, welche auf der „Natural Layering Technique“ von Herrn Prof. Dr. Didier Dietschi basieren.



schalen aus einem Nanohybrid-Composite mit moderner Lasertechnologie zu bearbeiten.

Dank der einzigartigen Laservergütung zeichnen sich die transluzenten Schmelzschalen durch eine homogene, anorganische, keramikähnliche Oberflächenversiegelung sowie einen thermisch vergüteten und dynamischen Kompositkern aus. Somit wird eine optimale Integration in Funktion und Ästhetik erzielt.

Die Okklusionen stellen die anatomische Grundlage für Einzel- oder Komplettrekonstruktionen sowie zur Hebung der vertikalen Dimension (OVD) im Seitenzahnbereich dar. So ist es auch mittels edelweiss VENEERS möglich, eine funktionierende Front-Eckzahn-Führung zu erzielen.

Noch nie waren die natürliche Form und die jugendliche Luminanz eines Zahnes so einfach und perfekt in nur einer Sitzung direkt realisierbar.

## Vorteile:

- Vielseitiger Einsatzbereich
- Zeit- und kostensparend
- Individuelle Ergebnisse durch Charakterisierung und Formkorrektur der Schmelzschalen ◀◀

## edelweiss dentistry products gmbh

Kontakt: Andy Dillinger

Tel.: +41 79 138 57 95

info@edelweisssdentistry.com

# Portal zu höchst präzisen CAD/CAM-Lösungen

allshape AG produziert kostengünstig erstklassige Schweizer Qualität.

■ Für das Dentallabor ist die allshape AG das Portal zu höchst präzisen CAD/CAM-Lösungen auf Implantaten sowie natürlichen Zähnen, ohne eigene Investitionen tätigen zu müssen. Modernste Infrastruktur, geradlinige Prozesse und ein Team von motivierten Spezialisten erlaubt es allshape AG, schnell, in höchster Schweizer Qualität und kostengünstig zu produzieren. Die richtige Mischung von Zahntechnikern, Designern und Mechanikern macht es möglich, die patientenspezifischen Aufträge vollumfänglich nach den Wünschen der Auftraggeber herzustellen.

Dank einer Bibliothek von über 100 verschiedenen Implantatschnittstellen können wir verschraubte Lösungen auf alle gängigen Plattformen in jeglicher Kombination herstellen. Unsere Stege, anatomischen Brückengerüste und patientenspezifischen Abutments werden aus homogenem Material gefräst, was eine absolut spannungsfreie Passung garantiert.

Zementierte Lösungen, wie Brückengerüste, Kronen und Kappen, bieten wir in Zirkonoxid, Kobalt-Chrom, Titan, aber auch in PMMA an.

Besuchen Sie uns an unseren Stand auf der DENTAL BERN 2014. Gerne zeigen wir Ihnen die neusten Trends und Möglichkeiten im Fully Digital Workflow und informieren Sie über das ganze Spektrum unserer Dienstleistungen.

Damit Ihre Arbeit nicht im Labor ruht, können Sie Ihre Fräsarbeiten auch



an unseren Stand mitbringen. Für alle Fertigungsaufträge, welche an unserem Stand abgegeben werden, gewähren wir Ihnen einen Ausstellungsrabatt von 10 Prozent! ◀◀

## allshape AG

Tel.: +41 32 653 06 06

www.allshape.ch

Stand 3.0/C100